

UNTERSTÜTZUNG

Lernhilfe für die Lehrabschlussprüfung

BEZIRK HORN. Unter dem Motto „Wir lassen Lehrlinge nicht im Stich“ steht seit Kurzem eine professionelle Lernhilfe für die Lehrabschlussprüfung zur Verfügung.

von OLIVIA LENTSCHIG

Im Jahr 2014 traten 57.589 Lehrlinge zur Abschlussprüfung an. 10.543 davon erhielten keinen positiven Abschluss. Schon diese Zahl an sich stimmt bedenklich – noch schlimmer gestaltet sich jedoch die Anzahl der Lehrlinge, die nicht mehr zur Wiederholungsprüfung antraten: 5813 Personen. Somit mehr als die Hälfte (55 Prozent). Diese Zahl ist ein klares Alarmsignal.

Überforderung seitens der Prüflinge

Die Lehrlinge sind gefordert, sich fundiert darauf vorzubereiten. Teilweise zeigt sich hierbei jedoch schon eine deutliche Überforderung.

Im Vergleich zu einer Ausbildung in höherbildenden Schulen liegt



(v. l.) F. Schopp (Geschäftsstellenleiter des AMS Horn), D. Weidinger (Lernquadrat Horn), C. Fahrthofer (Landesvorsitzender FSG NÖ), S. Strauß (Lernquadrat Horn), R. Fischer (Leiter der AK Bezirksstelle Horn), R. Porod (Bezirksobmann des SWV Horn), J. Wiesinger (SPÖ Bezirksobmann), E. Stella (Stellv. Bezirksobmann SWV Horn)

die Lösung auf der Hand: kaum ein Schüler mit Lernschwierigkeiten würde auf die Idee kommen, ohne professionelle Vorbereitung zur Matura anzutreten. Der SWV (sozialdemokratischer Wirtschaftsverband) Bezirksstelle Horn hat sich diesem Thema angenommen und setzt nun unterstützende Maßnahmen. Nach der Kontaktaufnahme seitens des Lehrlings mit dem SWV-Bezirksobmann erfolgt

eine Abklärung der individuellen Sachlage. Danach erhält der zu unterstützende Lehrling einen Bildungsgutschein und vereinbart mit dem LernQuadrat in Horn die vereinbarten Nachhilfestunden. Der SWV Horn und die SPÖ Bezirksorganisation übernehmen hierfür die Lernhilfekosten. ■

NÄHERE INFOS

www.wirtschaftsverband-niederoesterreich.at